

Ökoaktionsplan 2020-2025

Ökomodell-Region

„Schaf- und Lammfleisch Vermarktung in Waldeck-Frankenberg“

Schäfereibetriebe leisten einen wichtigen Beitrag zu Natur- und Klimaschutz. Viele hochwertige Biotoptypen sind erst durch die jahrhundertelange Beweidung mit Schafen entstanden und zählen heute zu dem artenreichsten Europa. Das selektive Fressverhalten der Schafe fördert die typische Zusammensetzung wertvoller Pflanzengesellschaften wie z.B. Trockenrasen und Bergheiden. Zudem vernetzen Schafe verschiedene Biotope, da sie in ihrem Fell Pflanzensamen und Kleintiere (z.B. Insekten) von Fläche zu Fläche transportieren. Das so entstandene abwechslungsreiche Landschaftsbild ist von hoher Bedeutung für den Tourismus. Durch eine extensive Nutzung von Grünlandstandorten leisten Schafe einen Beitrag zur klimaschonenden Fleischerzeugung und erfüllen den Wunsch der Konsument nach einer artgerechten Tierhaltung.

Doch obwohl Schäfer erheblich zur Bereitstellung von öffentlichen Gütern beitragen, sind ihre Rahmenbedingungen in Deutschland schwierig. Die Erlöse aus der Lammfleischproduktion decken weder die Produktionskosten noch spiegeln sie den gesellschaftlichen Mehrwert des Produktionsverfahrens wieder.

Ziele

Als Ökomodell-Region Waldeck-Frankenberg soll die gesamte Gebietskulisse unseres Landkreises inklusive relevanter Grenzregionen einbezogen und unterstützt werden. Alle Beteiligten des Projektes verfolgen das gleiche Ziel. Die Bergheide und die damit verbundene Kulturlandschaft zu erhalten. Das funktioniert aber nur wenn die Landwirtschaft und die damit verbundenen regionalen Kreisläufe unterstützen und gestärkt werden.

Besonders die Bergheiden im Naturpark Diemelsee, die nur durch die Schäfer bewirtschaftet werden können. Sind äußerst schützenswerte Lebensräume. Die ganze Region profitiert von der Bergheide, besonders die Gastronomie.

Mit diesem Projekt soll ein aktives und attraktives Netzwerk aus Schäfern, Gastronomen und Metzgern geschaffen werden. Mit dem gemeinsamen Ziel, das Lamm mehr in den Fokus zu rücken.

Durch das Projekt soll ein besserer Absatz geschaffen werden und neue Gäste bzw. Kunden gewonnen werden. Des Weiteren soll die Region im Ganzen gestärkt und auch die Qualität und die Vielfalt der heimischen Lebensmittel gesteigert werden. Heimische Produkte sowie deren Verarbeitung gefördert und ökologisch sinnvoll, also nachhaltig, beispielsweise durch kurze Transportwege, gehandelt.



Auftragnehmer:

Ökomodellregion Waldeck-Frankenberg
Kreisausschuss Fachdienst Landwirtschaft
Herr Andreas Althoff
05631-954806
Andreas.Aldhoff@lkwfakb.de

Kooperationspartner:

Naturpark Diemelsee
Waldecker Str. 12
34508 Willingen
05632 40 11 24, 52 02
info@naturpark-diemelsee.de
www.naturpark-diemelsee.de

Assoziierte Partner:

Gastronomie
Göbels Landhotel
Romantik Hotel Styckhaus
Graf Stolberg Hütte
Bavaria Stadl / Göbels Landhotel

Metzger

Fleischerei Scharfenbaum

Örtliche Schäfer

Laufzeit:

Januar 2022 – März 2025

Finanzierung:

Öko-Aktionsplan

Weitere Informationen:

[weitere Informationen]

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium für Umwelt,
Klimaschutz, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz



ÖKO
AKTIONS
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen des Hessischen Ökoaktionsplans



Umsetzung

- Förderung des Bewusstseins für den gesellschaftlichen Wert regionaler und ökologischer Erzeugung und ebensolchen Konsums
- Verbessertes Klima für die Umstellung und den Anteil von ökologisch bewirtschafteter Fläche und Ökobetrieben
- Schaffung vielfältiger ökologischer und ortsnaher Strukturen in der Landwirtschaft, im Lebensmittelhandwerk und im Handel
- Faire, angemessene und auskömmliche Preisgestaltung ökologischer Produktion bei verbessertem Absatz
- Förderung ökologisch orientierter Bildungs-, Naherholungs-, Genuss- und Serviceangebote
- Erschließung des touristisch-naturräumlichen Sektors mit 3,3 Mio. Übernachtungsgästen als Absatzmarkt (Markenbildung)
- Anpassung von Nachfrage und Angebot
- Etablierung von Biodiversitäts-, Ressourcen- und Klimaschutz in der Landschaftsplanung und Landbewirtschaftung, Realisierung wirksamer Nachhaltigkeitsstrategien
- Funktionierende Vernetzung der Akteure, Aufbau einer AG- und Kooperationsstruktur



(Lämmer, Althoff)



(Aufaktveranstaltung, Sven Schütz)

Durchführung:

- Gründung einer Arbeitsgruppe (November 2021)
- Probeschachtung (Oktober / November 2022)
- Gestaltung der Flyer (November 2022)
- Erstes Probekochen (November 2022)
- Aktionswoche mit Lammfleisch in der Gastronomie / Auftaktveranstaltung
- Analyse der Aktionswoche (Preisfindung, Qualität, Quantität, Logistik)
- Ganzjährige Verfügbarkeit prüfen
- Lammfleisch als festen Bestandteil in der örtlichen Gastronomie etablieren

Perspektive

- Das Projekt auf den ganzen Landkreis ausweiten
- Das Projekt auf andere Produktgruppe ausweiten (Rindfleisch etc.)
- Treffen mit Naturschutzverbänden
- Stärke Kooperation mit der örtlichen Gastronomie fokussieren
- Lammfleisch als festen Bestandteil in der örtlichen Gastronomie etablieren

Auftragnehmer:

Ökomodellregion Waldeck-Frankenberg
Kreisausschuss Fachdienst Landwirtschaft
Herr Andreas Althoff
05631-954806
Andreas.Aldhoff@lkwafrkb.de

Kooperationspartner:

Naturpark Diemelsee
Waldecker Str. 12
34508 Willingen
05632 40 11 24, 52 02
info@naturpark-diemelsee.de
www.naturpark-diemelsee.de

Assoziierte Partner:

Gastronomie

Göbels Landhotel
Romantik Hotel Styckhaus
Graf Stolberg Hütte
Bavaria Stadl / Göbels Landhotel

Metzger

Fleischerei Scharfenbaum

Örtliche Schäfer

Laufzeit:

Januar 2022 – März 2025

Finanzierung:

Öko-Aktionsplan

Weitere Informationen:

[weitere Informationen]

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium für Umwelt,
Klimaschutz, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz



ÖKO
AKTIONS
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen
des Hessischen Ökoaktionsplans

